

Befriedigung fest, daß sich die Beziehungen zwischen der DDR und der Sozialistischen Republik der Union von Burma vorteilhaft entwickeln.

Die SED und die BSPP stimmen in der Auffassung überein, daß die Erhaltung und Festigung des Weltfriedens Voraussetzung für die erfolgreiche Entwicklung des Sozialismus ist, und bekräftigten den festen Willen, ihre Solidarität und Zusammenarbeit zu verstärken.

Beide Parteien sind überzeugt, daß die kollektiven Anstrengungen verstärkt werden sollten, um den Völkern der Welt Sicherheit und dauerhaften Frieden zu garantieren.

Der umfassende Meinungsaustausch zwischen den Delegationen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Burmesischen Sozialistischen Programm-Partei wird zum Ausbau der für beide Parteien nützlichen Zusammenarbeit und ihrer freundschaftlichen Beziehungen beitragen. Beide Parteien werden den Meinungsaustausch auf allen Ebenen fortsetzen. Sie werden die Organisationen der Arbeiterklasse, der Bauern, der Jugend und Frauen in ihren Ländern bei der Anbahnung beziehungsweise Vertiefung der gegenseitigen Beziehungen unterstützen.

Die Delegation der BSPP besuchte in den Bezirken Potsdam, Magdeburg und Leipzig Industriebetriebe, landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften, Einrichtungen der Volksbildung und Erholung und wohnte Übungen der Kampfgruppen und der GST bei. Sie hatte Gelegenheit, die Erfahrungen der SED beim Aufbau der sozialistischen Gesellschaft und der Realisierung der Hauptaufgabe des VTH. Parteitages zu studieren.

Die Delegation hatte in Magdeburg mit Alois Pisnik, Mitglied des Zentralkomitees und 1. Sekretär der Bezirksleitung der SED, in Potsdam mit Werner Wittig, Mitglied des Zentralkomitees und 1. Sekretär der Bezirksleitung der SED, in Leipzig mit Horst Schumann, Mitglied des Zentralkomitees und 1. Sekretär der Bezirksleitung der SED, und mit Waldemar Verner, Mitglied des Zentralkomitees und Chef der Politischen Hauptverwaltung der NVA, freundschaftliche Zusammenkünfte.

Die Delegation der Burmesischen Sozialistischen Programm-Partei lud eine Delegation der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zu einem Besuch in die Sozialistische Republik der Union von Burma ein. Die Einladung wurde mit Dank angenommen.

• Berlin, den 15. November 1974